



Freiburg, 09.11.2021

Das **POLIZEIPRÄSIDIUM FREIBURG** mit seinen Organisationseinheiten nimmt im Bereich der Stadt Freiburg, der Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen, Lörrach und Waldshut grundsätzlich alle polizeilichen Aufgaben wahr, soweit sie nicht dem Bundes- oder Landeskriminalamt oder der Bundespolizei zugewiesen sind. Die Besonderheit des Polizeipräsidiums Freiburg ist seine Lage im Dreiländereck Deutschland/Schweiz/Frankreich und den sich daraus ergebenden zusätzlichen Aufgaben. Beim Polizeipräsidium Freiburg sind derzeit rund 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Bei der Verwaltung - Referat Recht und Datenschutz - des Polizeipräsidiums Freiburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

## **Sachbearbeiterin / Sachbearbeiters (w/m/d) im Beschwerdemanagement und im Bereich Polizeirecht**

in Vollzeit im **Beamtenverhältnis** zu besetzen.

### **IHRE AUFGABEN**

Bei der ausgeschriebenen Stelle handelt es sich um eine verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit im Bereich des Beschwerdemanagements und des Polizeirechts beim Referat Recht und Datenschutz des Polizeipräsidiums Freiburg.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören insbesondere:

- ▶ Koordination eingehender Beschwerden
- ▶ Erlass von Beschwerdebescheiden
- ▶ Auskünfte zu Strafanträgen des Dienstvorgesetzten
- ▶ Bewertung rechtlicher Anfragen
- ▶ Erteilung von Aussagegenehmigungen bei gerichtlichen und außergerichtlichen Ladungen und Anhörungen in besonderen Fallkonstellationen
- ▶ Bearbeitung von Widersprüchen gegen polizeiliche Maßnahmen
- ▶ Bearbeitung von polizeirechtlichen Anfragen

Darüber hinaus sind Tätigkeiten in anderen Bereichen des Referats sowie projektbezogene Tätigkeiten ebenfalls möglich.

### **IHR PROFIL**

Vorausgesetzt wird:

- ▶ Abgeschlossenes Studium für den gehobenen Verwaltungsdienst (Bachelor of Arts Public Management oder Diplom-Verwaltungswirt/-in).

Die Ausschreibung richtet sich auch an Absolventen der Hochschulen Kehl und Ludwigsburg, die das Studium im Februar 2022 erfolgreich abschließen.

Darüber hinaus erwarten wir von Ihnen:

- ▶ Flexibilität und diplomatisches Geschick
- ▶ sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- ▶ rasche Auffassungsgabe
- ▶ Freundlichkeit und höfliche Umgangsformen
- ▶ hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein
- ▶ Diskretion und Verschwiegenheit
- ▶ Team- und Konfliktfähigkeit
- ▶ Gewissenhaftigkeit und Leistungsbereitschaft
- ▶ Fähigkeit zu selbständigem Handeln

## WIR BIETEN IHNEN

- ▶ Eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis in der Laufbahn des gehobenen Verwaltungsdienstes der **Besoldungsgruppe A 9**, sofern die persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Der Dienstposten ist nach der Besoldungsgruppe A 9 bis A 11 bewertet. Alternativ ist auch eine Einstellung als Beschäftigte/Beschäftigter auf der Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder möglich.
- ▶ Einen sicheren Arbeitsplatz mit planbaren und verlässlichen Rahmenbedingungen
- ▶ Flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten
- ▶ Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement
- ▶ Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW

## BITTE BEACHTEN SIE

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar, dies setzt jedoch voraus, dass geeignete Bewerberinnen und Bewerber zur gleichmäßig verteilten Dienstleistung zur Verfügung stehen.

Das Polizeipräsidium Freiburg engagiert sich für Chancengleichheit i. S. d. Gesetzes zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst in Baden-Württemberg (ChancenG). Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine evtl. vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll.

## KONTAKT

Für Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen die Leiterin des Referats Recht und Datenschutz, **Frau Dr. Laule**, Tel.: **0761 882-1800** oder deren Stellvertreterin **Frau Klasen**, Tel.: **0761 882-1801** zur Verfügung.

Bei weiteren Fragen können Sie sich an das **Referat Personal**, **Frau Jaeger**, Tel.: **0761 882-1718** oder **Herr Himmelsbach**, Tel. **0761 882-1719** wenden.

## JETZT BEWERBEN!

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Onlinebewerbung bis spätestens **28.11.2021** unter Angabe der **Kennziffer 2021-14** ausschließlich über unser Bewerberportal:

**ZUM BEWERBERPORTAL**

Weitere Informationen zum Polizeipräsidium Freiburg finden Sie unter: <http://www.polizei-freiburg.de>

Wir weisen darauf hin, dass wir Kosten, die Ihnen möglicherweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren / Vorstellungsgespräch entstehen, nicht erstatten können.

Die Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie im Informationsblatt des Polizeipräsidiums Freiburg:

<https://ppfreiburg.polizei-bw.de/wp-content/uploads/sites/2/2020/07/Information-DSGVO-Bewerbungsverfahren.pdf>

Nach Abschluss des Verfahrens werden alle Unterlagen vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Link zum Bewerberportal: [https://bewerberportal.landbw.de/polizei\\_ext\\_dyn/index.html?PP=PP\\_FR](https://bewerberportal.landbw.de/polizei_ext_dyn/index.html?PP=PP_FR)



charta der vielfalt